

Stadtmission 
Nürnberg

Diakonie 
Erlangen

Ausbildung für benachteiligte Jugendliche in der Jugendwerkstatt Erlangen

Daniel Horst
Jugendwerkstatt Erlangen
22.05.2026

Die Jugendwerkstatt Erlangen

Als Einrichtung der berufsbezogenen Jugendhilfe (BBJH), seit 1984 ein fester Bestandteil der sozialen Landschaft in der Metropolregion-

Als Meisterbetrieb Lieferant für hochwertige Möbel nach Maß und größter Ausbildungsbetrieb für Holzberufe im Innungsbezirk.

Wir helfen jungen Frauen und Männern beim Start ins Berufsleben – insbesondere bei:

- sozialer Benachteiligung
- fehlendem Schulabschluss
- Lernbehinderung
- Lehrstellenmangel



Erfolgs-Geschichten aus der Jugendwerkstatt

Felix

Schulverweigerer - Abgebrochene Schullaufbahn nach der 5. Klasse

Einstieg mit 15 Jahren in die Förderausbildung

Intensiver Stütz- und Förderunterricht um die erheblichen Lücken im schulischen Grundwissen zu schließen.

Im 2. Lehrjahr Wechsel des Ausbildungsberufs zum Schreiner auf Grund bemerkenswerter Entwicklungen in der Fachpraxis.

Juli 2025 Abschluss als Schreiner Geselle mit Auszeichnung „gute Form“

Anstellung als Schreiner
+ Anmeldung auf der Meisterschule für 2026



Erfolgs-Geschichten aus der Jugendwerkstatt

Johanna

Alleinerziehende Mutter von zwei Söhnen

Einstieg mit 26 Jahren in die Schreiner Ausbildung in Teilzeit

Intensive Unterstützung durch die Pädagogische Begleitung

Flexible Anpassung der Ausbildungszeiten auf Grund besonderer Erfordernisse in der Kinderbetreuung.

Aktuell stabiles Leistungsbild und gute Prognose den Abschluss im Sommer 2026 zu erreichen.



Aktuelle Zahlen & Entwicklungen

- Kapazität: 16 Ausbildungsplätze (Holzwerkstatt)
+ 2 in Kooperation (Fahrradmonteur)
- Zielgruppe: Jugendliche zwischen 16 und 26 Jahren
mit individuellen Problemlagen
- Entwicklung: sehr hohe Nachfrage,
nicht alle Bewerber können einen Platz bekommen.
Zuweisung durch Jugendämter, Jobcenter und Arbeitsagenturen
Gute Ergebnisse bei den Prüfungen

Aktuelle Zahlen & Entwicklungen

Gute Ergebnisse bei den Abschlussprüfungen 2025

4 von 4 Schreiner*innen und
3 von 4 Fachpraktiker*innen haben die Prüfung bestanden.
Ein Fachpraktiker geht im Sommer 26 in die Nachprüfung.



2025 zwei Gesellenstücke mit der „guten Form“ ausgezeichnet

**87,5 %
Bestehen**

Integration in den Arbeitsmarkt

In beiden Berufsfeldern haben alle Absolventen eine sozialversicherungspflichtige Anstellung oder befinden sich in einer Weiterbildung.

**100 %
integriert**

*75 % bereits zum
Ende der Ausbildung

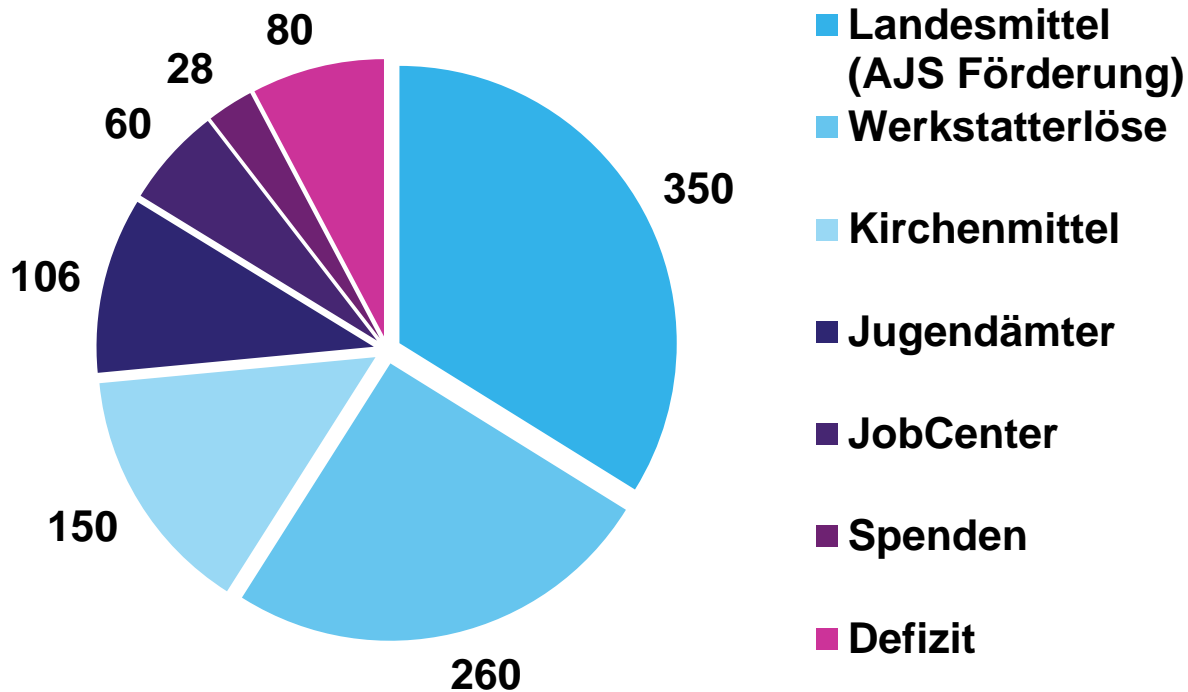
Finanzierung

Finanzierung im Wirtschaftsjahr 2024

Der Haushalt der Jugendwerkstatt betrug 2024 ca. 1 Mio €.

Durch kommunale Mittel sind in etwa 17% davon finanziert.

Im Wirtschaftsjahr 2024 blieb ein Defizit von rund 80'000 € offen.



* vorläufige Werte, gerundet in T €

Kalkulation des Ausbildungskostensatz

Personalkosten	32.000,- €
Sach- und Anlagekosten	7.525,- €
Zusätzliche Unterstützungsleistungen	4.600,- €
Verwaltungs- und Organisationskosten	6.187,- €
<u>Gebühren / Beiträge</u>	<u>823,- €</u>
SUMME Kosten	- 51.135,- €
geplante AJS Förderung	25.000,- €
<u>Geplante Werkstatterlöse (anteilig)</u>	<u>6.250,- €</u>
SUMME Erträge	+ 31.250,- €

Finanzierungslücke
pro Auszubildenden

19.885,- € / Jahr



Einheitlicher Kostensatz
für alle Kostenträger

1.450 ,- € / Monat

Stadtmission 
Nürnberg

Diakonie 
Erlangen

Vielen Dank!



Daniel Horst
Jugendwerkstatt Erlangen
© 2026